

Weiterbildung und Prozessbegleitung

Qualität in Zürcher Kitas: Modul C

Laufende Durchführung

Eine Kooperation mit



Institut für Kindheit, Jugend und Familie



Toni-Areal

Einleitung

Qualitätsentwicklung ist ein wichtiges Thema für Kitas; viele haben deshalb dafür bereits ein Vorgehen entwickelt. Die Qualitätsfachstelle übernimmt mit dem vorliegenden Angebot im Auftrag der Stadt Zürich die Aufgabe, Kitas ein Feedback mit einem Blick von aussen zu geben. Konzipiert wurde das Modul C mit dem Ziel, einerseits ein Vorgehen zu entwickeln, welches wenig Arbeitsaufwand für die Kitas verursacht, und andererseits trotzdem aussagekräftig genug für eine grobe Einschätzung des gewählten Vorgehens der Qualitätsentwicklung sein kann.

Zielgruppe

Das Modul C richtet sich an Kitas, die bereits ein Qualitätssicherungsmanagement etabliert haben. Hier stellt die Kita knapp ihr Vorgehen der Qualitätssicherung dar, die Qualitätsfachstelle gibt eine Einschätzung ab.

Ziele

- Die Kitaleitung und nach Absprache auch die Kita-Mitarbeitenden erhalten ein Feedback und eine externe Einschätzung der eingeführten Qualitätssicherung.
- Die Kitaleitungen erleben den Prozess als respektvolle, fachliche Reflexion, die anregend und konstruktiv sein soll. Es gelingt, auch kritische Rückmeldungen so zu geben, dass sie von den Kitaleitungen und den einbezogenen Kita-Mitarbeitenden akzeptiert werden können.
- Das Sozialdepartement der Stadt Zürich kann die Einschätzung der Qualitätsfachstelle, wie das zyklische Qualitätsmanagement der Kita umgesetzt wird, bei der Kita für die Mitfinanzierung einfordern.

Voraussetzung: Selbsteinschätzung (SELE)

Die Teilnehmenden haben eine Selbsteinschätzung zur Situation ihrer Kita mit dem Online-Fragetool SELE erarbeitet. Die Kita entscheidet selbst, wer und ob eine Person oder mehrere den Fragebogen ausfüllen. Je mehr Personen unabhängig voneinander die Fragen beantworten, desto reicher sind die Einsichten für die Kita, da SELE die Selbstreflexion innerhalb einer Kita anregen möchte.

Da die Kita selber einen Code wählt, hat die Qualitätsfachstelle keinen Zugriff auf die Selbsteinschätzung der Kita. ACHTUNG: Wenn der Code verloren geht, kann der Zugang zur Selbsteinschätzung nicht wiederhergestellt werden.

Die Selbsteinschätzung ist kostenlos und kann unabhängig von der Anmeldung zu einem Modul ausgefüllt werden.

Es können so viele Selbsteinschätzungen erstellt werden, wie von der Kita als nötig erachtet werden.

Die Kita muss die Selbsteinschätzung nach der Anmeldung der Qualitätsfachstelle zugänglich machen.

➤ [Zum Online-Fragebogen](#)

Struktur

Der Arbeitsaufwand für Kitaleitung und Fachpersonal beläuft sich auf etwa 10 Stunden.

Leiterin Qualitätsfachstelle



«Eine gemeinsame Haltung kann entstehen, wenn alle miteinander über alles sprechen.»

Franziska Widmer

Lic. phil. I

Dozentin Institut für Kindheit, Jugend und Familie

Telefon +41 58 934 88 14

✉ franziska.widmer@zhaw.ch

Die Leiterin der Qualitätsfachstelle berät Sie gerne bei allen inhaltlichen Fragen.

Ablauf

Nach der Selbsteinschätzung dokumentieren die Kitas die von ihnen gewählte Form von systematischem Qualitätsmanagement. Die Dokumentation umfasst rund zwei Seiten. Sie sollte genügend klar und vertieft den Prozess der Qualitätssicherung beschreiben, um als Grundlage für die Hospitation und Beurteilung zu dienen.

Die Dokumentation enthält folgende Inhalte:

- Beschreibung des Vorgehens
- Beschreibung der bearbeiteten Themen
- Ergebnisse und Herausforderungen
- Nächste Schritte

Anschliessend reichen die Kitas die Dokumentation bei der Qualitätsfachstelle ein und melden sich an für die Hospitation.



Hospitation mit Feedback

Bei diesem Beurteilungsprozess ist eine Fremdhospitation von 1½ Stunden durch eine:n Prozessbegleiter:in der Qualitätsfachstelle und eine:n Student:in in der Kita vorgesehen. Beurteilungskriterien werden vor der Hospitation, basierend auf dem Curriculum der Qualitätsfachstelle, klar deklariert. Die Hospitation hat zum Ziel, eine grobe Einschätzung der gelebten Umsetzung des von der Kita gewählten Qualitätsmanagements anhand ausgewählter Bereiche vorzunehmen.

Die Auseinandersetzung mit von aussen gemachten Beobachtungen stellen einen zentralen Schritt der Qualitätsentwicklung dar. Nach der Hospitation ziehen sich die Hospitierenden für eine Besprechung zurück, anschliessend erfolgt ein mündliches Feedback-Gespräch, in das Kita-Mitarbeitende nach Absprache einbezogen werden.

Turnus

Für die Dauer der Pilotphase bis Ende 2024 kann das Vorgehen für eine Kita jedes Jahr auf Wunsch wiederholt werden. Die Anmeldung ist laufend möglich. Der Prozess wird individuell zwischen Kita und Qualitätsfachstelle vereinbart.

Abschluss

Wenn die Expert:innen das Vorgehen der Kita für ergiebig erachten, erhalten die Kitas die entsprechende Bestätigung. Falls die Verantwortlichen der Qualitätsfachstelle unsicher sind oder Zweifel haben, erhalten die Kitas die entsprechende Rückmeldung, aber keine Bestätigung. In diesem zweiten Fall muss die Kita das weitere Vorgehen mit der Stadt Zürich (Kontraktmanagement) klären.

Schweigepflicht

Alle Beteiligten, die Weiterbildungen und Begleitungen durchführen oder Informationen über die Kitas erhalten, unterstehen der Schweigepflicht. Diese gilt auch gegenüber der Stadt Zürich. Für das Reporting werden die Daten anonymisiert. Die Kitas reichen die Bestätigungen nach Abschluss aller Module selbst bei der Stadt Zürich (Kontraktmanagement) ein.

Organisatorisches

Anmeldung

Beim Modul C verpflichtet sich die Kita, die nötigen Unterlagen bereitzustellen und die vorgesehen Leistungen zu ermöglichen (Hospitation und Gespräch).

Die Anmeldung erfolgt über die Website der Qualitätsfachstelle.

➤ Anmeldung

Kosten

CHF 1000.–

Nach erfolgter Anmeldung können von der Stadt Zürich subventionierte Kitas ein Gesuch zur Kostenübernahme an das Kontraktmanagement der Stadt Zürich stellen.

Die Stadt übernimmt sowohl die Kosten der Weiterbildung als auch für die intern von der Kita aufgewendeten Personalressourcen.

➤ Gesuch stellen

Die Module können – ausser es wurde anders vereinbart – erst beginnen, wenn die Rechnung für die Weiterbildung durch die Kita beglichen wurde.

Ort

Kitas

Administration und Auskunft

Qualitätsfachstelle für Zürcher Kitas

Weiterbildung

+41 58 934 86 36

➤ kita.fachstelle@zhaw.ch

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Qualitätsfachstelle für Zürcher Kitas

Sekretariat Weiterbildung

Pfingstweidstrasse 96

Postfach

CH-8037 Zürich

Telefon +41 58 934 86 36

www.zhaw.ch/kita-qualität

kita.fachstelle@zhaw.ch